

**GEBRAUCHSINFORMATION:
INFORMATION FÜR DEN ANWENDER****Doxazosin Heumann 4 mg
Retardtabletten**

Wirkstoff: Doxazosinmesilat

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Doxazosin Heumann 4 mg und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Doxazosin Heumann 4 mg beachten?
3. Wie ist Doxazosin Heumann 4 mg einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Doxazosin Heumann 4 mg aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST DOXAZOSIN HEUMANN 4 MG UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Doxazosin Heumann 4 mg ist ein Arzneimittel aus der Gruppe der Alpha-Rezeptorenblocker zur Blutdrucksenkung und zur Behandlung der gutartigen Vergrößerung der Prostata.

Doxazosin Heumann 4 mg wird angewendet

zur Behandlung des nicht organisch bedingten (essentiellen) Bluthochdrucks und der Symptome bei gutartiger Vergrößerung der Prostata (benigne Prostatahyperplasie, BPH).

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON DOXAZOSIN HEUMANN 4 MG BEACHTEN?**Doxazosin Heumann 4 mg darf nicht eingenommen werden**

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Doxazosin, anderen Chinazolin (z. B. Prazosin, Terazosin) oder einem der sonstigen Bestandteile von Doxazosin Heumann 4 mg sind.
- wenn Sie an einer gutartigen Vergrößerung der Prostata und gleichzeitig an einer Stauung der oberen Harnwege, chronischen Harnwegsinfektion oder Blasensteinen leiden.
- wenn Sie an einer Überlaufblase, verringerter Harnproduktion (Anurie) oder fortschreitender Nierenerkrankung (Niereninsuffizienz) leiden.
- wenn bei Ihnen in der Vergangenheit eine Behinderung der Magen-Darm-Passage (ösophageale oder gastrointestinale Obstruktion) vorlag oder eine Verengung des Magen-Darm-Traktes (verringertes Lumendurchmesser des Magen-Darm-Traktes) besteht.
- während der Stillzeit (siehe auch Abschnitt „Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Doxazosin Heumann 4 mg ist erforderlich“).

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Doxazosin Heumann 4 mg ist erforderlich

Wenn Sie an einer der folgenden akuten Herzerkrankungen leiden, sollten Doxazosin Heumann 4 mg nur mit Vorsicht angewendet werden:

- Wasseransammlung in der Lunge (Lungenödem) infolge einer Herzklappenverengung im linken Herzen (Aorten- oder Mitralklappenstenose)
- Herzmuskelschwäche bei hohem Herzzeitvolumen (High-Output-Herzinsuffizienz)
- Herzmuskelschwäche des rechten Herzens (Rechtsherzinsuffizienz) infolge von Lungenembolie oder Herzbeutelerguss
- Herzmuskelschwäche des linken Herzens (Linksherzinsuffizienz) mit niedrigem Füllungsdruck.

Doxazosin Heumann 4 mg ist aufgrund eines möglicherweise erhöhten Risikos für die Entwicklung einer Herzmuskelschwäche nicht Mittel der ersten Wahl in der Monotherapie für Bluthochdruckpatienten mit einem oder mehreren zusätzlichen kardiovaskulären Risikofaktoren.

Bei Therapiebeginn oder Dosiserhöhung ist eine ärztliche Überwachung notwendig, um das Risiko für Kreislaufstörungen bei Lagewechsel wie starker Blutdruckabfall (Hypotonie) oder Ohnmachtsanfall (Synkope) so gering wie möglich zu halten. Bei Patienten mit gutartiger Vergrößerung der Prostata und normalen Blutdruckwerten sind die durchschnittlichen Blutdruckschwankungen gering. Bei 10 - 20 % der Patienten treten jedoch erniedrigter Blutdruck, Schwindel und Erschöpfung auf. Flüssigkeitsansammlungen im Gewebe (Ödeme) und Atemnot werden bei weniger als 5 % der Patienten beobachtet. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Sie einen niedrigen Blutdruck oder Kreislaufstörungen mit Neigung zu Blutdruckabfall bei Lagewechsel (orthostatischer Dysregulation) haben und Doxazosin Heumann 4 mg zur Behandlung der gutartigen Vergrößerung der Prostata erhalten. Das mögliche Verletzungsrisiko und die Vorsichtsmaßnahmen zur Verminderung von Symptomen einer Kreislaufstörung mit Blutdruckabfall bei Lagewechsel (orthostatische Symptome) sind zu beachten.

Wenn Sie sich aufgrund eines grauen Stars (Katarakt) einer Augenoperation unterziehen, sollten Sie Ihren Augenarzt informieren, dass Sie dieses Medikament einnehmen oder vorher eingenommen haben. Dies ist notwendig, da es bei einigen Patienten, die gleichzeitig oder vorher mit Doxazosin Heumann 4 mg behandelt wurden, zu Schwierigkeiten bei der Operation (z.B. Pupille nur unzureichend erweitert, Regenbogenhaut (Iris) während des Eingriffes erschlafft) gekommen ist. Der Augenarzt kann dann angemessene Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf die Medikation und die angewandte Operationstechnik ergreifen. Fragen Sie bitte Ihren Arzt, ob Sie die Einnahme Ihrer Medikation wegen der Katarakt-Operation verschieben oder vorübergehend unterbrechen sollen.

Bei einigen Patienten, die zur Behandlung von Bluthochdruck oder der Vergrößerung der Prostata Alpha-Blocker einnehmen, können Schwindel oder Benommenheit auftreten. Dies kann durch einen niedrigen Blutdruck beim Hinsetzen oder schnellen Aufstehen verursacht werden. Bei bestimmten Patienten traten diese Beschwerden auf, wenn sie Arzneimittel gegen erektile Dysfunktion (Impotenz) und Alpha-Blocker gleichzeitig eingenommen hatten. Um zu vermeiden, dass diese Beschwerden auftreten, sollten Sie auf eine gleichbleibende Tagesdosis des Alpha-Blockers eingestellt sein, wenn Sie Arzneimittel gegen erektile Dysfunktion anwenden.

Patienten mit eingeschränkter Leberfunktion:

Doxazosin Heumann 4 mg sollte bei Patienten mit Anzeichen einer leicht bis mäßig eingeschränkten Leberfunktion mit Vorsicht angewendet werden. Da keine klinischen Erfah-

rungen bei Patienten mit schwer eingeschränkter Leberfunktion vorliegen, wird die Anwendung bei diesen Patienten nicht empfohlen. Vorsicht ist auch geboten, wenn Sie neben Doxazosin Heumann 4 mg gleichzeitig Arzneimittel einnehmen, die den Leberstoffwechsel beeinflussen können (z. B. Arzneimittel mit dem Wirkstoff Cimetidin zur Behandlung von Magengeschwüren).

Doxazosin Heumann 4 mg sollte bei Patienten mit einem Nervenleiden infolge der Zuckerkrankheit (autonome diabetische Neuropathie) mit Vorsicht angewendet werden.

Hinweis zur Beeinflussung von Laboruntersuchungen:

Doxazosin kann die Aktivität von Renin im Plasma und die Ausscheidung von Vanillinmandelsäure über die Nieren beeinflussen. Dies sollte bei der Auswertung von Laborergebnissen berücksichtigt werden.

Kinder und Jugendliche

Doxazosin Heumann 4 mg wird nicht zur Anwendung bei Patienten unter 18 Jahren empfohlen.

Bei Einnahme von Doxazosin Heumann 4 mg mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Doxazosin bindet stark an Plasmaeiweiße. Die gleichzeitige Einnahme von Doxazosin Heumann 4 mg mit den folgenden Arzneimitteln, die wie Doxazosin zu einem hohen Anteil an im Blut zirkulierende Eiweiße gebunden vorliegen, verändert deren Eiweißbindung nicht: Digoxin (Arzneimittel zur Behandlung von Herzmuskelschwäche), Warfarin (Arzneimittel zur Hemmung der Blutgerinnung), Phenytoin (Arzneimittel zur Behandlung von Epilepsie) und Indometacin (entzündungshemmendes Arzneimittel).

Doxazosin Heumann 4 mg hat keinen Einfluss auf die Wirkung von Thiaziddiuretika, Furosemid (beides Arzneimittel zur Behandlung von Wasseransammlungen), Beta-Blockern (Arzneimittel zur Behandlung von Herz-Kreislaufstörungen), Antibiotika (Arzneimittel zur Behandlung von bakteriellen Infektionen), oralen Antidiabetika (Arzneimittel zur Behandlung von erhöhtem Blutzucker), Urikosurika (Arzneimittel zur Behandlung erhöhter Blutharnsäurespiegel) und Antikoagulantien (Arzneimittel zur Hemmung der Blutgerinnung).

Doxazosin Heumann 4 mg verstärkt die blutdrucksenkende Wirkung anderer blutdrucksenkender Arzneimittel.

Bestimmte entzündungshemmende Schmerzmittel (nicht-steroidale Antirheumatika) oder Hormonpräparate (Östrogene) können die blutdrucksenkende Wirkung von Doxazosin Heumann 4 mg verringern.

Sympathomimetika können die blutdrucksenkende Wirkung von Doxazosin Heumann 4 mg verringern; Doxazosin Heumann 4 mg kann die Wirkung von Dopamin, Ephedrin, Adrenalin, Metaraminol, Methoxamin und Phenylephrin (Wirkstoffe, die z. B. in Grippe- und Schnupfenmitteln enthalten sind) auf Blutdruck und Gefäße verringern.

Wenn Sie Doxazosin Heumann 4 mg zur Behandlung des hohen Blutdrucks einnehmen, sollten Sie bestimmte gefäßweiternde Arzneimittel zur Behandlung von Erektionsstörungen, so genannte PDE-5-Hemmstoffe wie Sildenafil (Viagra), Tadalafil und Vardenafil nicht oder nur mit Vorsicht anwenden, da die zeitgleiche Einnahme bei einigen Patienten zu verstärktem Blutdruckabfall führen kann (siehe Abschnitt „Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Doxazosin Heumann 4 mg ist erforderlich“).

Bitte besprechen Sie diesen Punkt mit Ihrem Arzt.

Es liegen keine Studien über Wechselwirkungen mit Substanzen, die den Leberstoffwechsel beeinflussen, vor.

Schwangerschaft und Stillzeit**Schwangerschaft:**

Es liegen keine ausreichenden Informationen über die Anwendung von Doxazosin in der Schwangerschaft vor. Doxazosin Heumann 4 mg darf während der Schwangerschaft nicht angewendet werden, es sei denn, Ihr Arzt hält die Anwendung für unbedingt erforderlich.

Stillzeit:

Doxazosin Heumann 4 mg darf während der Stillzeit nicht angewendet werden, da keine Informationen über eine Ausscheidung in die Muttermilch vorliegen. Wenn die Behandlung mit Doxazosin Heumann 4 mg dennoch notwendig ist, muss abgestillt werden.

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen und zum Führen eines Fahrzeuges kann insbesondere zu Beginn der Behandlung mäßig eingeschränkt sein. Bei manchen Patienten kann das Reaktionsvermögen beeinträchtigt sein.

3. WIE IST DOXAZOSIN HEUMANN 4 MG EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Doxazosin Heumann 4 mg immer genau nach der Anweisung des Arztes ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Die empfohlene Höchstdosis beträgt 2 Retardtabletten Doxazosin Heumann 4 mg (entsprechend 8 mg Doxazosin) einmal täglich.

Nicht organisch bedingter (essentieller) Bluthochdruck: Erwachsene: In der Regel 1 Retardtablette Doxazosin Heumann 4 mg (entsprechend 4 mg Doxazosin) einmal täglich. Falls notwendig, kann die Dosis von Ihrem Arzt auf 2 Retardtabletten Doxazosin Heumann 4 mg (entsprechend 8 mg Doxazosin) einmal täglich erhöht werden.

Doxazosin Heumann 4 mg kann allein oder in Kombination mit einem anderen Arzneimittel (Thiaziddiuretikum, Beta-Blocker, Kalziumantagonist oder ACE-Hemmer) angewendet werden.

Symptomatische Behandlung einer gutartigen Vergrößerung der Prostata (benigne Prostatahyperplasie):

Erwachsene: In der Regel 1 Retardtablette Doxazosin Heumann 4 mg (entsprechend 4 mg Doxazosin) einmal täglich. Falls notwendig, kann die Dosis von Ihrem Arzt auf 2 Retardtabletten Doxazosin Heumann 4 mg (entsprechend 8 mg Doxazosin) einmal täglich erhöht werden.

Doxazosin Heumann 4 mg kann bei Patienten mit erhöhtem oder normalem Blutdruck mit gutartiger Vergrößerung der Prostata angewendet werden, da der Einfluss auf die Blutdruckwerte bei Patienten mit normalem Blutdruck klinisch unbedeutend ist. Bei Patienten mit erhöhtem Blutdruck werden beide Erkrankungen gleichzeitig behandelt.

Ältere Patienten:

Es gelten die gleichen Dosierungsempfehlungen wie für Erwachsene.

Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion:

Da das Verhalten des Wirkstoffs im Körper bei Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion unverändert ist und es keinen Hinweis darauf gibt, dass Doxazosin eine bestehende eingeschränkte Nierenfunktion verschlechtert, kann bei diesen Patienten die normale Dosierung gegeben werden.

Patienten mit eingeschränkter Leberfunktion:

Doxazosin sollte Patienten mit Anzeichen einer eingeschränkten Leberfunktion mit besonderer Vorsicht gegeben werden. Es liegen keine klinischen Erfahrungen bei Patienten mit stark eingeschränkter Leberfunktion vor. Die Anwendung von Doxazosin Heumann 4 mg bei diesen Patienten wird deshalb nicht empfohlen (siehe Abschnitt „Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Doxazosin Heumann 4 mg ist erforderlich“).

Art der Anwendung

Sie können Doxazosin Heumann 4 mg zu oder unabhängig von den Mahlzeiten einnehmen. Nehmen Sie die Retardtabletten unzerkaut mit ausreichend Flüssigkeit ein. Sie dürfen die Retardtabletten nicht kauen, zerteilen oder zerstoßen.

Dauer der Anwendung

Über die Dauer der Anwendung entscheidet der behandelnde Arzt.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Doxazosin Heumann 4 mg zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Doxazosin Heumann 4 mg eingenommen haben, als Sie sollten

In diesem Fall kann es zu folgenden Beschwerden kommen: Kopfschmerzen, Schwindel, Bewusstlosigkeit, Ohnmachtsanfall (Synkope), Atemnot, Blutdruckabfall, Herzbeschwerden (Herzklopfen, beschleunigte Herzschlagfolge, Herzrhythmusstörungen), Übelkeit, Erbrechen. Möglicherweise erniedrigter Blutzucker (Hypoglykämie), Verminderung der Kaliumspiegel (Hypokaliämie).

Informieren Sie umgehend Ihren Arzt, der eine symptomatische Behandlung und eine engmaschige Blutdruckkontrolle vornehmen wird. Wegen der hohen Bindung von Doxazosin an Bluteiweiße ist eine Blutwäsche (Dialyse) nicht angezeigt.

Wenn Sie die Einnahme von Doxazosin Heumann 4 mg vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern setzen Sie die Einnahme von Doxazosin Heumann 4 mg wie von Ihrem Arzt verordnet fort.

Wenn Sie die Einnahme von Doxazosin Heumann 4 mg abbrechen

Die medikamentöse Behandlung des Bluthochdrucks bzw. der gutartigen Vergrößerung der Prostata ist in der Regel eine Dauertherapie. Sie sollten daher die Einnahme von Doxazosin Heumann 4 mg nicht ohne Rücksprache mit Ihrem Arzt unterbrechen oder vorzeitig beenden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Doxazosin Heumann 4 mg Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Behandelten auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig:	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich:	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
Selten:	weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10 000 Behandelten
Sehr selten:	weniger als 1 von 10 000 Behandelten, oder unbekannt

Mögliche Nebenwirkungen

Nebenwirkungen beruhen in erster Linie auf den therapeutischen Eigenschaften des Arzneimittels. Die Mehrzahl der Nebenwirkungen treten vorübergehend auf oder werden bei fortdauernder Einnahme toleriert.

In klinischen Studien entsprach das Nebenwirkungsprofil bei Patienten mit gutartiger Vergrößerung der Prostata dem bei Bluthochdruck.

Erkrankungen des Blutes und des Lymphsystems:

Sehr selten: Veränderungen des Blutbildes mit Abnahme der Erythrozyten (rote Blutkörperchen), Leukozyten (weiße Blutkörperchen) und Thrombozyten (Blutplättchen)

Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen:

Gelegentlich: Durst, Verminderung des Kaliumspiegels (Hypokaliämie), Gicht

Selten: erniedrigter Blutzucker (Hypoglykämie)

Sehr selten: erhöhte Harnstoffspiegel im Blut

Psychiatrische Erkrankungen:

Häufig: Teilnahmslosigkeit (Apathie)

Gelegentlich: Alpträume, Gedächtnisverlust, Gefühlsschwankungen (emotionale Labilität)

Selten: Depressionen, innere Unruhe (Agitation)

Erkrankungen des Nervensystems:

Häufig: Muskelkrämpfe, Erschöpfung, Unwohlsein, Kopfschmerzen, Schläfrigkeit

Gelegentlich: Zittern, Muskelsteifigkeit

Selten: Missempfindungen (Parästhesien)

Augenerkrankungen:

Häufig: Anpassungsstörungen des Auges (Akkommodationsstörungen)

Gelegentlich: Tränenfluss, Lichtempfindlichkeit

Selten: Verschwommensehen

Wenn Sie sich einer Augenoperation bei grauem Star (Katarakt-Operation) unterziehen müssen und Doxazosin Heumann 4 mg einnehmen oder früher eingenommen haben, kann es unter der Operation zu Schwierigkeiten kommen (siehe "Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Doxazosin Heumann 4 mg ist erforderlich").

Erkrankungen des Ohres und des Gleichgewichtsorgans (Labyrinths):

Gelegentlich: Ohrgeräusche (Tinnitus)

Herzkrankungen:

Häufig: Herzklopfen (Palpitationen), Brustschmerz

Gelegentlich: Herzrhythmusstörungen (Arrhythmien), Enggefühl in der Brust (Angina pectoris), verlangsamte Herzschlagfolge (Bradykardie), beschleunigte Herzschlagfolge (Tachykardie), Herzinfarkt

Gefäßkrankungen:

Häufig: Benommenheit, Schwindel, Flüssigkeitsansammlung im Gewebe (Ödeme), Kreislaufstörungen mit Neigung zu Blutdruckabfall bei Lagewechsel (orthostatische Dysregulation)

Gelegentlich: Blutdruckabfall bei Lagewechsel (orthostatische Hypotonie), Durchblutungsstörungen in Armen und Beinen (periphere Ischämie), Ohnmachtsanfall (Synkope)

Selten: Durchblutungsstörungen des Gehirns (zerebrovaskuläre Störungen)

Erkrankungen der Atemwege, des Brustraums und Mediastinums:

Häufig: Atemnot, Schnupfen

Gelegentlich: Nasenbluten, Verkrampfung der Atemwege (Bronchospasmen), Husten, Entzündung der Rachenschleimhaut (Pharyngitis)

Selten: Kehlkopfschwellung (Kehlkopfödem)

Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes:

Häufig: Verstopfung (Obstipation), Verdauungsstörungen (Dyspepsie)

Gelegentlich: verminderter oder erhöhter Appetit, Geschmacksstörungen

Selten: Bauchschmerzen, Durchfall, Erbrechen

Leber- und Gallenerkrankungen:

Selten: Gelbsucht, erhöhte Leberwerte

Sehr selten: Gallestauung (Cholestase), Schädigung der Leber (Hepatitis)

Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes:

Gelegentlich: Haarausfall, Wasseransammlungen im Gesicht bzw. im ganzen Körper (Gesichtsödem, generalisiertes Ödem)

Selten: Hautausschlag, Juckreiz, Hautblutungen (Purpura)

Skelettmuskulatur-, Bindegewebs- und Knochenkrankungen:

Gelegentlich: Muskelschmerzen, Gelenkschwellung/Gelenkschmerz, Muskelschwäche

Erkrankungen der Nieren und Harnwege:

Häufig: vermehrter Harndrang, vermehrtes Wasserlassen, verzögerter Samenerguss

Gelegentlich: unfreiwilliger Harnabgang (Inkontinenz), Störungen beim Wasserlassen (Miktionsstörungen), erschwertes Wasserlassen (Dysurie)

Selten: Impotenz, schmerzhaftes Dauererektion (Priapismus)

Sehr selten: erhöhte Kreatininspiegel im Blut

Allgemeine Beschwerden:

Häufig: Schwäche

Gelegentlich: Gesichtsröte, Fieber/Schüttelfrost, Blässe

Selten: niedrige Körpertemperatur bei älteren Menschen

Hinweis:

Bei Therapiebeginn, insbesondere bei sehr hohen Dosen oder nach Therapieunterbrechung können Blutdruckabfall bei Lagewechsel (orthostatische Hypotonie) und in seltenen Fällen Ohnmachtsanfälle (Synkopen) auftreten.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST DOXAZOSIN HEUMANN 4 MG AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Durchdrückpackung und der Faltschachtel nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

6. WEITERE INFORMATIONEN**Was Doxazosin Heumann 4 mg enthält:**

Der Wirkstoff ist: Doxazosinmesilat.

1 Retardtablette enthält 4,85 mg Doxazosinmesilat, entsprechend 4 mg Doxazosin.

Die sonstigen Bestandteile sind: Macrogol (900.000 und 200.000); Mikrokristalline Cellulose; Povidon; Methacrylsäure-Ethacrylat-Copolymer-(1:1)-Dispersion 30 %; Hochdisperses Siliciumdioxid; Natriumstearylfumarat (Ph. Eur.); Macrogol (1.300 – 1.600); Titandioxid (E 171); α -Tocopherol (Ph. Eur.)

Wie Doxazosin Heumann 4 mg aussieht und Inhalt der Packung

Doxazosin Heumann 4 mg ist eine runde, weiße Tablette.

Doxazosin Heumann 4 mg ist in Packungen mit 30 (N1), 50 (N2) und 100 (N3) Retardtabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer**HEUMANN PHARMA**

GmbH & Co. Generica KG
Südwestpark 50 · 90449 Nürnberg
Telefon/Telefax: 0700 4386 2667
E-Mail: info@heumann.de

Mitvertrieb:

Heunet Pharma GmbH
Südwestpark 50
90449 Nürnberg

Hersteller**HEUMANN PHARMA**

GmbH & Co. Generica KG
Südwestpark 50 · 90449 Nürnberg
Telefon/Telefax: 0700 4386 2667
E-Mail: info@heumann.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im November 2009.


HEUMANN

Liebe Patientin,
lieber Patient,
Ihr Arzt hat Ihnen Doxazosin Heumann 4 mg, ein Arzneimittel mit dem bewährten Wirkstoff Doxazosin, verordnet.

Dieses Arzneimittel soll Ihnen helfen, schneller beschwerdefrei zu werden. Damit Doxazosin Heumann 4 mg seine Wirkung optimal entfalten kann, ist es wichtig, dass Sie sich genau an die Anwendungsvorschriften Ihres Arztes halten und die Angaben in der Gebrauchsinformation beachten.

Zur besseren Erinnerung können Sie die Anweisungen zur Anwendung in das dafür bestimmte Feld auf der Packungsrückseite eintragen.

Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker, die Ihnen gerne weiterhelfen.

Wir wünschen Ihnen gute Besserung!

Verschreibungspflichtig